

Informationsblatt zur Narkose



Liebe Tierhalter,

bei vielen Eingriffen und Behandlungen an unseren Haustieren ist eine Narkose erforderlich, um die nötigen Maßnahmen für Mensch und Tier gefahrlos, schmerzfrei und sicher durchführen zu können.

Unter Narkose versteht man einen tiefen Schlaf, der mit Muskeler schlaffung und Schmerzfreiheit einhergeht.

Allen Narkosemitteln ist gemein, dass sie neben diesen erwünschten Wirkungen auch Einfluss auf andere Körperfunktionen haben, wie z.B. auf das Herz-Kreislauf-System, die Atmung und die Temperaturregulation.

Jedes Tier reagiert verschieden auf die angewendeten Mittel, weshalb man vom individuellen Narkoserisiko spricht. Um dieses Risiko so gering wie möglich zu halten, werden wir Ihr Tier vor der Narkose eingehend untersuchen. Hierbei sind eine allgemeine Untersuchung und das Abhören des Herzens obligatorisch.

Zusätzlich können wir Ihnen weitere Untersuchungen, wie z.B. **Röntgen oder Blutanalysen** anbieten, um das Narkoserisiko Ihres Tieres noch genauer einschätzen zu können. **Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie eine solche Untersuchung wünschen, wir werden Sie gerne beraten.**

Was Sie vor der Narkose beachten sollten:

- Ihr Tier darf 8-12 Stunden vor der Narkose **nichts fressen**. Trinkwasser darf aber bis zur Operation angeboten werden.
- Schonen Sie Ihr Tier am Tag der Operation. Ein **kleiner gemütlicher Spaziergang** ist jedoch ratsam, damit Ihr Vierbeiner Kot und Harn absetzen kann.
- Beobachten Sie Ihr Tier vor der Operation genau und machen Sie uns unbedingt auf **Veränderungen oder Probleme** aufmerksam, wie z.B. Durchfall, Erbrechen, Lässigkeit oder allgemeine Mattigkeit.

Was Sie nach der Narkose beachten sollten:

- Zu Hause legen Sie Ihr Tier bitte an einen **warmen und ruhigen Platz**. Das Seh- und Hörvermögen ist in der Aufwachphase noch eingeschränkt, weshalb jegliche Aufregung vermieden werden sollte. Achten Sie darauf, dass Ihr Tier nirgends herunterfallen kann.
- Erst wenn Ihr Tier wieder völlig wach ist (dies kann nach wenigen Stunden aber durchaus auch erst am nächsten Tag sein), können Sie **Futter und Wasser anbieten**.
- Beobachten Sie Ihr Tier in den Tagen nach der Narkose genau. Achten Sie besonders auf evtl. vorhandene Operationswunden. Wenn Sie Veränderungen oder Probleme feststellen, **fragen Sie uns bitte nach Rat!**

